

Tätigkeitsprogramm 2009/2010

1. Ausbildung

- Austausch über die Umsetzung der EDK-Reglemente pflegen und koordinieren.
- Qualitätsentwicklung und -sicherung für die einzelnen Studiengänge thematisieren, insbesondere Überprüfung der Rahmenordnungen.
Vorgehen bei der Anerkennung von Studienleistungen klären (Passerellen, Äquivalenzen), insbesondere für Übergänge an die Universität, für Dokoratsstudien

2. Forschung und Entwicklung

- Kooperation zwischen Forschung und Entwicklung auf der einen und Ausbildung auf der anderen Seite pflegen.
- Forschungs- und Entwicklungsprojekte durch Vernetzung unterstützen.
- Forschungsnetzwerk nutzen und unterstützen.

3. Beratung und Weiterbildung

- Aktuelle bildungspolitische Entwicklungen verfolgen und Stellungnahmen verabschieden.
- Zusammenarbeit mit Pädagogischen Hochschulen, Fachhochschulen und Universitäten pflegen.
- Veränderungen des Angebotes und der Finanzierung der Weiterbildung infolge des Rückzuges der Invalidenversicherung beurteilen.

4. Dienstleistung

- Informationen über die laufenden Aktivitäten des Verbandes zur Verfügung stellen.

5. Verbandsangelegenheiten

- Informationsaustausch unter den VHPA-Mitgliedern pflegen und Zusammenarbeit unterstützen.
- Fachliches Aufgabenspektrum des VHPA durch regelmässige Rollenklärung des Verbandes innerhalb der Hochschullandschaft Schweiz ab 2008 gewährleisten.
Zusammenarbeit mit CRUS, KFH und EDK aktiv pflegen.
- Mitarbeit in den Gremien der COHEP sowie Klärung der Rolle und Mitarbeit im Ressort Heilpädagogik der Kommission Ausbildung